



ERWARTUNGEN AN TRAINEES:

- Abgeschlossene dreijährige Ausbildung in einem Pflegeberuf
- Interesse an verschiedenen Arbeitsfeldern in der Kinderkrankenpflege
- Stellenanteil von mindestens 80 Prozent
- Bereitschaft zum Schichtdienst
- Flexibilität und berufliche Neugierde
- Interesse an persönlicher und beruflicher Weiterentwicklung

KONTAKT

Evangelisches Klinikum Bethel

Universitätsklinikum OWL der Universität Bielefeld
Campus Bielefeld-Bethel

Kinderzentrum

Grenzweg 10
33617 Bielefeld



Anna Rosenau
Komm. Pflegerische Klinikleitung
E-Mail: anna.rosenau@evkb.de
Telefon: 0521 77279357
Mobil: +49 160 2935722



Vera Lettmann
E-Mail: vera.lettmann@evkb.de



evkb.de/trainee-programm

KINDERZENTRUM



TriK: Traineeprogramm im Kinderzentrum

Version 04

DAS KINDERZENTRUM

Das Kinderzentrum des Evangelischen Klinikums Bethel (EvKB) ist mit sieben peripheren und zwei Intensivstationen eines der größten Kinderkrankenhäuser in Deutschland. Hier arbeiten die Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, die Klinik für Kinderchirurgie sowie die Abteilung für Kinderradiologie fachübergreifend zusammen. Die Versorgung schließt sowohl Frühgeborene im Perinatalzentrum (Level 1) als auch junge Erwachsene bis zum 18. Lebensjahr ein.

Große Schwerpunkte stellt die Versorgung von Kindern und Jugendlichen mit akuten Erkrankungen oder Verletzungen dar sowie mit chronischen Krankheiten wie Mukoviszidose, Epilepsie oder Diabetes mellitus. Einen weiteren Schwerpunkt bildet die Kinder-Onkologie.

DAS IST TRIK:

Das Traineeprogramm im Kinderzentrum (TriK) ist ein Einarbeitungskonzept, das Teilnehmenden die Möglichkeit bietet, die peripheren Stationen umfassend kennenzulernen. Es richtet sich sowohl an interessierte und motivierte Berufseinsteiger Pflegefachfrau/-mann sowie Berufserfahrene aus der Gesundheits- und Krankenpflege. Es geht über einen Zeitraum von zwölf Monaten.



AUFBAU DES TRIKS:

Die ersten sieben Monate:

In den ersten sieben Monaten werden alle peripheren Stationen im Kinderzentrum für jeweils 4 Wochen durchlaufen. Folgende Stationen nehmen teil:

- Station K3: Neonatologie
- Station K4: Kinderchirurgie
- Station K5: Neuropädiatrie und Allgemeinpädiatrie für Neugeborene und Kleinkinder, Gastroenterologie, Pneumologie und Infektiologie
- Station K6: Endokrinologie, Onkologie und Hämatologie
- Station K7: Pädiatrische Psychosomatik
- Notaufnahme für Kinder und Jugendliche (NoKi)

Jeder Trainee wird durch Mentoren auf den Stationen angeleitet und betreut. Die Besonderheit des Programmes: Praktisch erworbene Handlungskompetenz und theoretisches Fachwissen werden miteinander verknüpft. In den ersten sieben Monaten werden die Teilnehmenden durch Fachexperten zu pädiatrischen Themenschwerpunkten geschult. Zusätzlich findet hier kollegiale Beratung statt, um die Praxiseinsätze zu reflektieren, sodass ein kontinuierlicher Austausch gewährleistet ist.

Die folgenden fünf Monate:

Einsatz im Supportteam des Kinderzentrums, um das erlernte Wissen in Handlungskompetenzen zu vertiefen. Die Mitarbeiter/innen im Support Team des Kinderzentrums decken die krankheitsbedingten Ausfallzeiten und andere Engpässe in den Stationen stationsübergreifend aus einem kompetenten Team heraus ab.

Nach erfolgreicher Teilnahme am Einarbeitungskonzept wird gemeinschaftlich und bewerberbezogen ein passender Fachbereich als zukünftiger Arbeitsplatz gewählt.



LEISTUNGEN VON TRIK:

- Teilnahme am umfangreichen TriK-Fortbildungsprogramm
- Kennenlernen von allen peripheren Fachbereichen des Kinderzentrums
- Intensive Begleitung durch Mentoren
- Reflexion praktischer Erfahrungen und Begründung pflegerischen Handelns
- Kollegiale Beratung und persönliches Mentoring
- Tarifliche Eingruppierung nach AVR DD